

Nacherhöhung & Verstärkung der Hochwasserdeiche im ADV

&

7. PA Bleckede bis Radegast

Informationsveranstaltung

03.07.2022



Sachstand Dialogprozess & Öffentlichkeitsarbeit

**Was ist seit
2020
passiert?**



- Politische Gespräche mit den MdB, MdL zur Vorstellung der links- und rechtselbischen Maßnahmen haben im Juni/ Juli 2021 mit hoher Intensität stattgefunden.
- Gespräche mit der WSV haben bis zur Präsidentenebene stattgefunden
- Länderübergreifende Abstimmungen, Gespräche etc. laufen weiter
- Länderinterne Abstimmungen werden fortgeführt
- Abstimmungsgespräch mit Minister Lies am 07.04.2022 mit ADV, Stadt Bleckede, BVNON und NLWKN
- Abstimmungen mit Minister Meyer am 13.03.2023 und 24.05.2023

Sachstand technische Planung

Ausgedeichte Fläche
Variante C: 122,3 ha
Variante D: 114,6 ha

Variante 0
Breite: 55m
Länge: 4 200,4m

Variante D
Breite: 55m - 60m
Achslänge: 3 647,5m

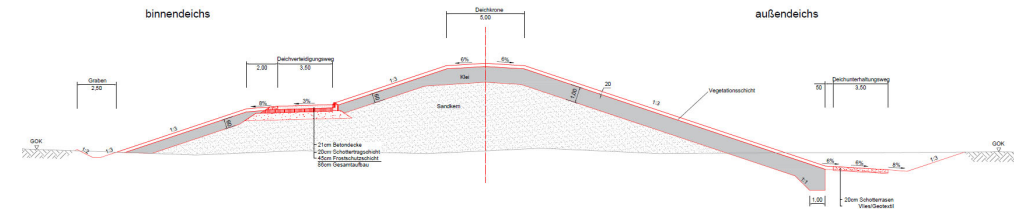
Variante C
Breite: 55m - 60m
Achslänge: 3 687,5m

Geodäten des Landesamtes für
Landschaftsplanung Niedersachsen,
Staby-2-0

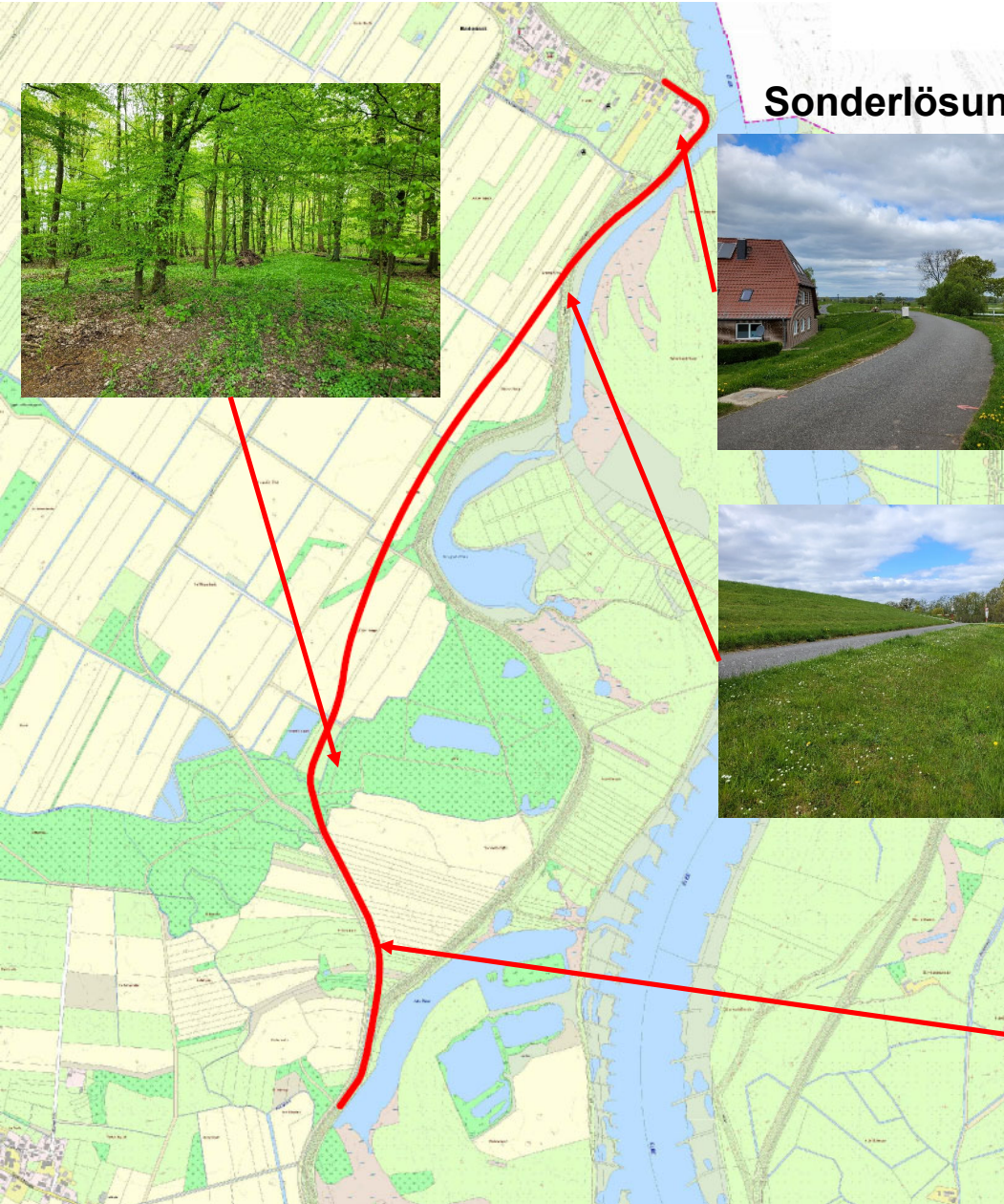
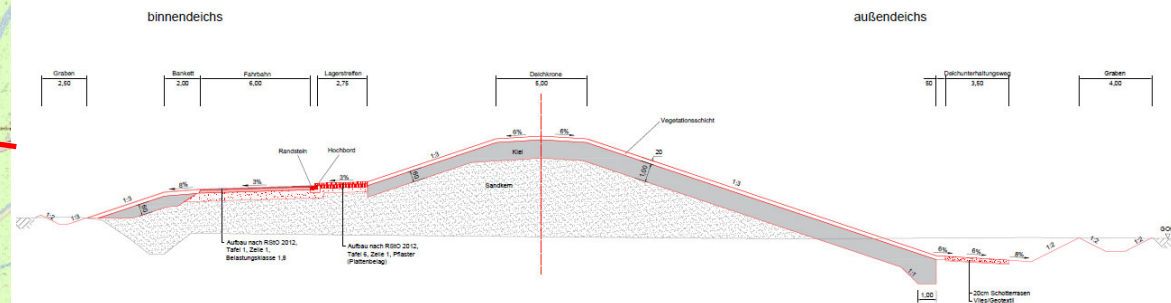
Sachstand technische Planung

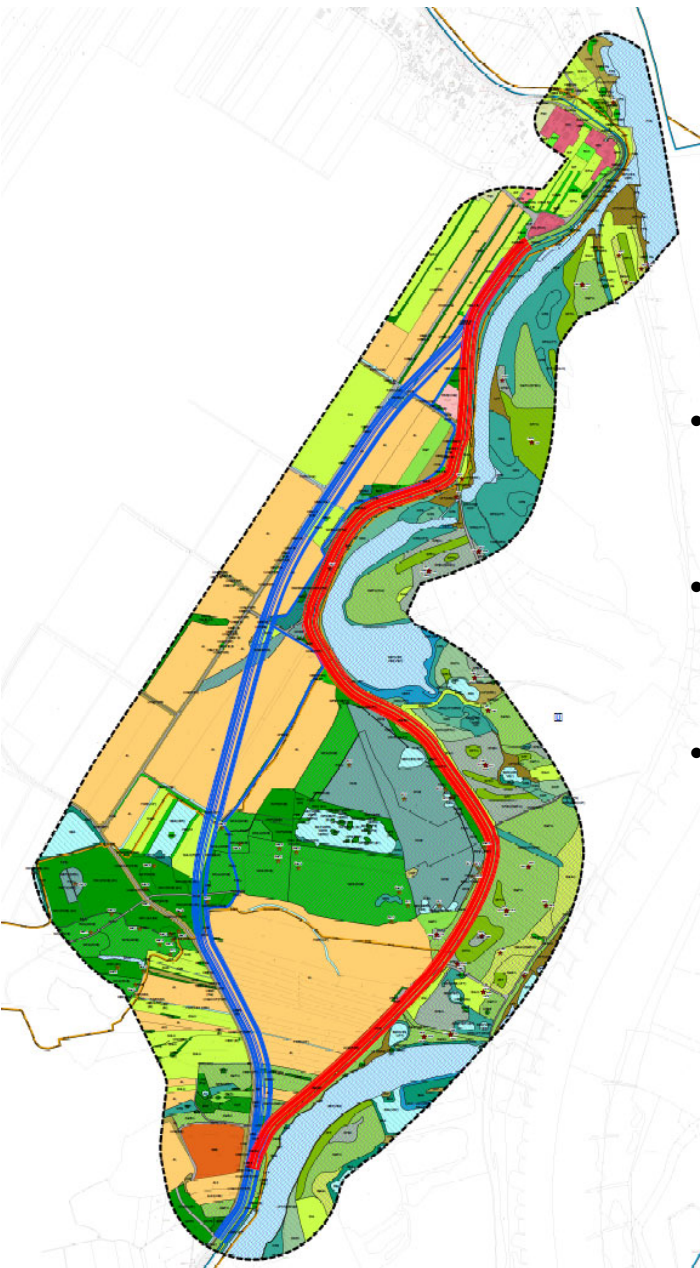
Sonderlösung

Regelquerschnitt



Regelquerschnitt mit Kreisstraße



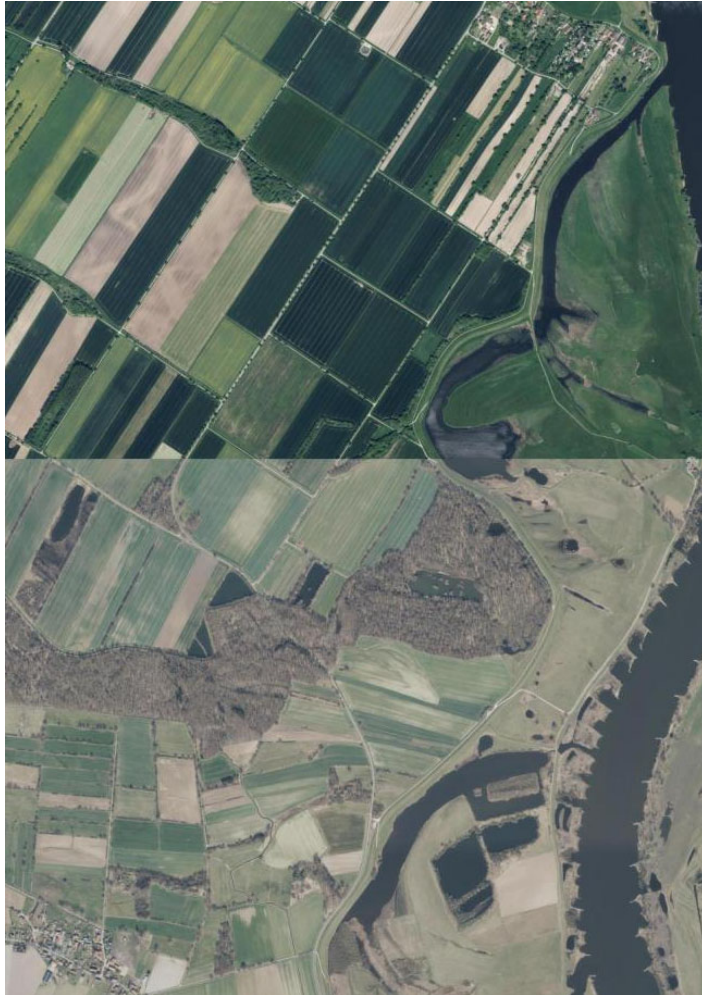


Sachstand Naturschutzfachliche Untersuchungen

- Die beauftragten Kartierungsarbeiten für den Untersuchungsraum Variante 0 bis Variante 1 sind abgeschlossen. Die Auswertung der Daten ist weitestgehend erfolgt
- Die eingereichten Stellungnahmen zum Scoping wurden ausgewertet und die dazugehörige Synopse durch den Landschaftsplaner und NLWKN erstellt.
- Kompensations- und Kohärenzbedarf bei V 0 muss extern ausgeglichen werden



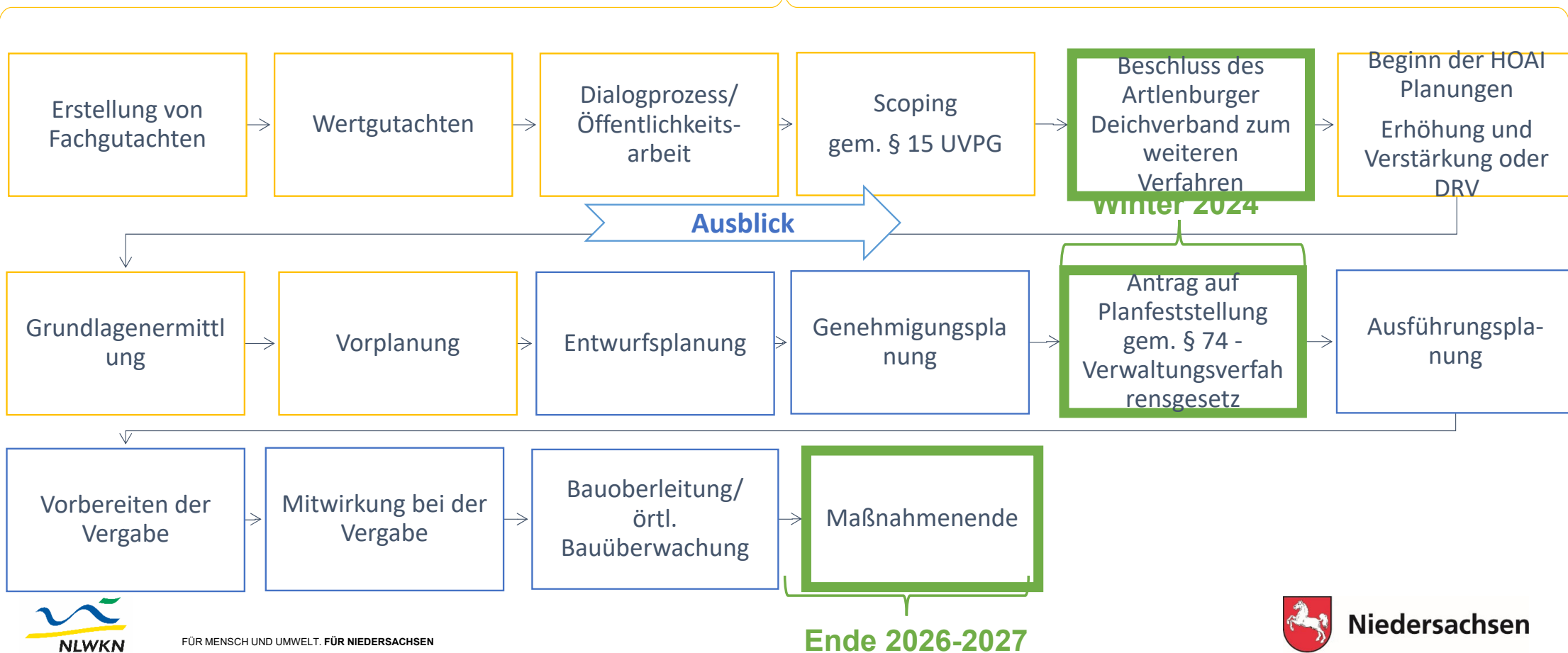
Sachstand Boden- und Flächenmanagement



- Als Zwischenergebnis wünschen die Flächeneigentümer überwiegend Tauschland, einige würden auch eine Flächenabgabe ermöglichen
- Bewertung und Zuteilung von Tauschflächen erfolgt über geeignete Stellen
- DRV Variante rund 500 m kürzer, daher weniger zusätzlicher Boden erforderlich
- 0 Variante benötigt externen Sand und Klei aus noch zu erschließenden Bodenentnahmestellen
- Sand aus Elbe kann grundsätzlich für den Deichbau verwendet werden
- Sand und Klei im Bestandsdeich für den Deichbau verwendbar
- Ausgedeichte Flächen können weiter bewirtschaftet werden



Aktueller Projektstand



Fazit

- **Politische Gespräche, Länderübergreifend- und Interne Abstimmungen sowie Dialogprozesse wurden seit Erstellung der MBS geführt.**
- **Aspekte der Akteure wurde vorgezogen in die Planungen aufgenommen.**
- **DRV in MV wird nur bis zum Querdeich erfolgen, Querdeich soll hydraulisch entschärft werden.**
- **Verfahrensführer bleibt der ADV und somit in der Verantwortung für den vorsorgenden Hochwasserschutz**
- **Schnelle Mittelverfügbarkeit über das NHWSP möglich**
- **Deichbau wird über die Vitico hinaus bis nach Radegast/ Brackede fortgeführt**
- **Bewertung und Zuteilung von Tauschflächen wird über geeignete Stelle erfolgen**
- **Ein Planfeststellungsverfahren sichert einen geregelten Ablauf**

Ausblick

- **Beginn der technischen Planungen (LPH 1 bis 4) der linkselbischen Variante 1.1 und 0 in Zusammenarbeit mit ADV und NLWKN zur Klärung weiterer Detailfragen**
- **Beauftragung weiterer Fachplanungen (z.B. Baugrunderkundungen)**
- **Erarbeitung der Vorplanung (LPH 2) (frühestens Ende 2023)**
- **Erstellung der Entwurfs der Genehmigungsplanung (Ende 2024)**
- **Abstimmung mit parallelen Planungsvorhaben (z.B. Flurbereinigung) über Maßnahmensynergien z.B. im Wegebau**
- **Beginn Planfeststellungsverfahren (2024-2025)**
 - **Bauliche Umsetzung frühestens 2026/27**



Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Clemens Loonitz
Projektingenieur SB 2
NLWKN – Betriebsstelle Lüneburg

NLWKN Lüneburg